



**SEKTION REGENSBURG
DES DEUTSCHEN ALPENVEREINS E.V.**



gegr. 1870

Protokoll der Mitgliederversammlung der Sektion Regensburg des Deutschen Alpenvereins e.V. für das Jahr 2018

Montag, den 26. April 2018

Beginn: 19:15 Uhr

Ende: 21:45Uhr

Ort: Kneitinger Schlossgarten, Prüfeninger Schloßstr. 75, 93051 Regensburg

Anwesend:	Mitglieder:	101
	Nichtmitglieder:	2

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Geschäftsbericht des Vorstands
3. Haushaltsergebnis 2017
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstands
6. Neuwahlen des Vorstands
7. Haushaltsplan 2018
8. Bestätigung neuer Beiratsmitglieder
9. Vorschlag zur Wahl eines Ehrenmitglieds
10. Sonstiges
11. Ende der Veranstaltung und Verabschiedung

1. Eröffnung und Begrüßung

Die Vertreterin des 1. Vorsitzenden, Gisela Zundel, eröffnet die Versammlung. Sie begrüßt die Mitglieder im Namen des Vorstandes, unter ihnen die Mitglieder des Ehrenrates und die Ehrenmitglieder Herr Kurt Grasser und Herr Albert Pleyer, Herrn Dr. Thomas Burger in Vertretung von Frau Bürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer, Herrn Dr. Rainer Welz, BLSV Vorstandsmitglied, den Ehrengast Herrn Kalle Kubatschka, 1. Vorsitzender der DAV Sektion Rheinland Köln und C-Mitglied der DAV Sektion Regensburg und die Vertreter der Presse Frau Urte Scheubeck von der Donaupost und Herrn Aaron Graßl von der Mittelbayerischen Zeitung.

Frau Zundel erklärt, dass die Einberufung der ordentlichen Mitgliederversammlung gemäß § 20 der Satzung für die Sektion Regensburg form- und fristgerecht und bei gleichzeitiger Mitteilung der Tagesordnung durch das Mitteilungsblatt „Ausblick“ 1/2018 und durch die Internetpräsenz der Sektion Regensburg des DAV e.V. erfolgte, sowie per E-Mail an die Mitglieder.

Es sind 101 stimmberechtigte Mitglieder erschienen. Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig und entscheidet mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen gemäß § 22 Abs.2 der Satzung. Die Versammlung wird geleitet vom 1. Vorsitzenden, Herrn Reinhardt Neft.

Für die Unterzeichnung des Protokolls gem. § 23 der Satzung werden die beiden Mitglieder Frau Dorothee Friedrichs und Frau Sieglinde Sporrer vorgeschlagen und mehrstimmig durch die Mitgliederversammlung gewählt (0 Gegenstimmen, 3 Enthaltung).

Zum Totengedenken bittet Frau Zundel die Anwesenden sich zu erheben und verliest die Namen der Verstorbenen. Nach einer kurzen Stille bittet sie Herrn Dr. Thomas Burger um ein Grußwort.

Herr Dr. Thomas Burger bedankt sich für die Einladung zur Mitgliederversammlung und übermittelt die Grüße von Frau Bürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer. Er beschreibt die Sektion des DAV Regensburg e. V. als wichtigen Verein mit der größten Mitgliederzahl der Stadt Regensburg. Bemerkenswert sei das vielfältige Angebot des Vereins zu erwähnen, das sich von Wanderungen, Vorträgen, Ausbildungskursen, Bergsporttreffen, verschiedenen Projekten im Umweltschutz bis zu den Angeboten in der Kletterhalle und den bewirtschafteten Hütten erstrecke. Dabei gelänge die Balance zwischen Sport in der Natur auszuüben und die Natur zu bewahren hervorragend. Herr Dr. Thomas Burger dankt allen, die bereit sind, im Verein Verantwortung zu übernehmen, insbesondere der Vorstandschaft und allen Engagierten. Der Antrieb und die Zusammenarbeit mache den Verein erfolgreich. Mit dem Wunsch einer guten Mitgliederversammlung und einer harmonischen Wahl schließt Herr Dr. Burger sein Grußwort. Er freue sich auf das nächste Zusammentreffen.

2. Geschäftsbericht des Vorstands

Herr Reinhardt Neft bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen der Mitglieder und außerdem bei Herrn Dr. Thomas Burger und Herrn Kalle Kubatschka für den Besuch der Mitgliederversammlung. Sein Dank gilt auch allen Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit, dem Beirat für die Ideen und das Engagement, der Geschäftsstelle, den Mitarbeitern im Kletterzentrum, allen Ehrenamtlichen, Hüttenwirten, Hüttenreferenten, allen Mitgliedern und den Rechnungsprüfern, Herrn Florian Griesbeck und Herrn Michael Weigert.

Die Sektion des DAV Regensburg e. V. verzeichne derzeit 17.000 Mitglieder mit einer guten Altersstruktur, die durch ein engagiertes Hauptamt, rund 200 Ehrenamtlichen und einer aktiven engagierten Jugend gut betreut würden. Am 08.01.2018 konnten 60 Personen mit vielseitigen Interessen am Infoabend für Neumitglieder begrüßt werden. Das umfangreiche

Angebot der Sektion, das sich an Jung und Alt richte, ermögliche diese Vielfalt zu leben, zu nutzen und dabei niemanden auszuschließen.

Diese Vielfalt spiegele sich ebenso im Jahresbericht 2017 mit ca. 14.000 Übernachtungen in den sektionseigenen Hütten, ca. jeweils 500 Teilnehmern an ca. 300 Touren und Kursen, ca. 100 Kursen im Kletterzentrum und ca. 220 Kinder pro Woche im Klettertraining wider. Zusätzlich seien Touren und Kurse der Sektionsgruppen, an denen weit über 1.000 Teilnehmer teilnahmen, angeboten worden. Eine gute Resonanz sei ebenso bei den Vorträgen zu verzeichnen gewesen und fast 2.000 Besucher konnten beim Bergsport-Treffen begrüßt werden. Herr Neft bedankt sich bei allen Beteiligten für das große Engagement.

Er erinnert an die Mission des Vereins: Das Leitbild: „Wir lieben die Berge und wir schützen die Natur“ solle die Leidenschaft für die Berge und das Erleben in der Natur ausdrücken. Werte wie Freiheit, Respekt, Verantwortung und die Mitglieder sollen im Mittelpunkt stehen. Ebenso die Einhaltung der demokratischen Werte.

Wie würden diese Ziele erreicht? Diese Werte könnten durch eine gute Vernetzung in der Politik und einer durchgängigen Transparenz im Verein erreicht werden. Im alljährlich stattfindenden, gut besuchten Ehrenabend würde das Ziel der Sektion, die Tradition und die Wurzeln der früheren Generation zu erhalten, gepflegt. 2020 fände die 150-Jahr-Feier der Sektion statt. Die Naturschutzgruppe der Sektion engagiere sich im Umweltforum der Stadt Regensburg. Um das Umweltbewusstsein zu stärken, sei in enger Zusammenarbeit mit der DAV-Sektion Regensburg die Kletterkonzeption Juratäler entwickelt worden, die am 24.04.18 vorgestellt wurde und in Kraft trat. Die Naturschutzgruppe hätte sich durch herausragende Aktionen, wie z. B. der Klimaschutzausstellung und mehreren Pflanzaktionen sehr engagiert. Herr Neft spricht seinen Dank an Frau Sabrina Esser und Frau Melanie Hobbhahn, der Naturschutzreferentin der Sektion aus.

Sein Dank gilt auch den verschiedenen Arbeitsgruppen der Sektion und dem Ressort Bergsteigen, die an der Entwicklung transparenter und überschaubarer Strukturen im Verein arbeiten. Insbesondere dankt Herr Neft Rita Friedl, Isabel Wernecke, Marita Sasso, Dorothee Friedrichs, Marcus Draxler, Maria und Gabor Lohwasser.

So könne bis Ende des Jahres ein Konzept für die Bildung von Ressorts und Referaten vorliegen, das dem Beirat vorgestellt werde und evtl. eine Änderung der Satzung bewirken könnte. Für diese Konzeption würden 5.000,00 € zur Verfügung gestellt.

Herr Neft betont den hohen Stellenwert der Ausbildung und Qualifikation im Bereich Bergsport und Natur erleben und bedankt sich bei Herrn Stefan Nargang für die Ausbildungsangebote.

Sein besonderer Dank ergeht ebenso den Ortsgruppen für das große Engagement.

Im Rahmen der Organisationsentwicklung solle das offene Klima und Innovationen im Verein aktiv umgesetzt werden. Für die Anschaffung einer neuen Kommunikationsplattform, Confluence und Jira, die derzeit bereits im Probetrieb sei, würden 8.000,00 € zur Verfügung gestellt. Die Kommunikationsplattform ermögliche Haupt- und Ehrenamtlichen den Zugriff auf Dokumente. Herr Neft bedankt sich insbesondere bei Herrn Marcus Draxler und der Jugend für das Engagement. Die Entscheidung für eine evtl. Ausweitung dieser Kommunikationsplattform in der ganzen Sektion würde Ende des Jahres getroffen.

Das Kletterzentrum konnte ca. 45.000 Eintritte verzeichnen. Herr Neft bedankt sich bei dem Betriebsleiter Herr Bodo Janke und Herrn Stefan Kronschnabl, kaufmännischer Leiter und stellvertretender Betriebsleiter für die gute Führung und die Verbesserungen im Kurswesen. Sein Dank gilt auch den Mitarbeitern im Bereich Bistro, für die Betreuung der vielen

Veranstaltungen und der Mitglieder. Herr Neft bedankt sich ebenfalls bei der Jugend für die selbstständige Organisation von Primavera. Zusätzlich böte das Kletterzentrum Service in den Bereichen Kletterzentrum-Bus, Vorträge und sektioninterne Treffen. Hierfür spricht Herr Neft seinen Dank aus an das gesamte Team des Kletterzentrums.

Die Neue Regensburger Hütte befände sich derzeit in der akuten Phase des Großbauprojektes mit allen damit verbundenen Höhen und Tiefen. Für das große Engagement bedankt sich Herr Neft bei den Hüttenreferenten Herrn Franz Schon und Herrn Andreas Schöbel. Am 25.06.2018 finde die Grundsteinlegung statt. Erfreulich seien die Spendeneinnahmen der Mitglieder in Höhe von 32.000,00 € zu erwähnen, die dem Bauprojekt zur Verfügung stünden. Um weitere Sponsoren/Spender zu akquirieren sei auf der Homepage der Neuen Regensburger Hütte ein Blog mit online-Spendenpool eingerichtet worden. Für das Engagement bedankt sich Herr Neft bei Frau Sabrina Esser und Herrn Gotthard Unger. Ebenso gälte der Aufruf, Sponsorengelder für die Neue Regensburger Hütte zu sammeln, an alle Anwesenden.

Herr Neft schließt seine Ausführungen mit dem Leitbild: „Wir lieben die Berge und wir schützen die Natur“ und bittet die Anwesenden dieses Leitbild nicht zu vergessen.

Herr Gotthard Unger begrüßt die Anwesenden und übermittelt die Grüße von Herrn Toni Putz, der sich derzeit in La Paz aufhält.

Im Bereich der Mitgliederentwicklung konnte das 17.000 Mitglied begrüßt werden, aktuell verzeichne die Sektion 16881 Mitglieder. Anzumerken sei ebenfalls, dass die Fluktuation bei den Mitgliedern zunähme, während die Verweildauer im Verein zurückginge. Der prozentuale Anstieg der Mitglieder hätte sich auf ca. 2 % verringert. Erfreulich sei der Anteil von rund 25% der Mitglieder unter 25 Jahren.

Bei den sektionseigenen Hütten seien in den letzten drei Jahren jährlich ca. 14.000 bis 15.000 Übernachtungen gezählt worden. Ein sehr gutes Ergebnis habe 2017 hierbei die Talhütte Zwieselstein mit weit über 5.000 Übernachtungen erzielt. Wetterbedingt sei 2017 ein Rückgang der Übernachtungen bei der Neuen Regensburger Hütte zu vermerken. Alle sektionseigenen Hütten befänden sich in einem guten Zustand. In Brixen wurden alle Zimmer und Duschen renoviert, in Zwieselstein eine Installation im Heizraum vorgenommen, das Blechdach mit Korrosionsschutz gestrichen und der Kellerabgang zum Ski- und Trockenraum überdacht. Das Bauprojekt Neue Regensburger Hütte stünde im Fokus des Jahres 2018.

Im Bereich Ausbildungskurse und Touren konnte das Angebot sowohl im Indoor- als auch im Outdoorbereich erweitert werden. Die Anzahl der Ausbilder hätte sich in den letzten 10 Jahren verdreifacht. Das Kletterzentrum konnte 2017 rund 250 Kurse anbieten, darunter auch Kurse in Kooperation mit Schulen, MS-Klettergruppen unter der Leitung von Marit Möhwald und Kletterangebote für Kinder mit Handicap. Erstmals beteiligte sich die Handicap-Gruppe an Primavera Calling - eine Veranstaltung die selbstständig von der Jugend organisiert und durchgeführt wurde. Herr Unger bedankt sich für das Engagement der Jugend. Es folgt eine kurze Filmvorführung über die Veranstaltung Primavera Calling.

In der Arbeitsgruppe Feedbackkultur hätten Maria und Gabor Lohwasser in Zusammenarbeit mit Sandra Aichner Online-Umfragebögen entwickelt, die die Zufriedenheit der Kursteilnehmer und Trainer abfragen, um das Angebot verbessern zu können.

Auf der Website der Neuen Regensburger Hütte konnte ein Blog erstellt werden mit aktuellen Beiträgen, die über den Fortschritt der Baumaßnahmen und weiteren 4 Kategorien informieren. Der Dank gälte Frau Monika Trojer und Frau Martina Ofer für ihr Engagement bei der Erstellung des Blogs. In Abständen von 2 Wochen sollten neue Beiträge

veröffentlicht werden. Ein weiterer, wichtiger Aspekt des Blogs sei die Sammlung von Spenden mittels PayPal für die Baumaßnahmen der Neuen Regensburger Hütte.

Herr Unger erläutert den Anwesenden die Hauptaufgaben der Geschäftsstelle. Die Geschäftsstelle stünde den Mitgliedern, dem Vorstand, den ehrenamtlichen Mitarbeitern als Dienstleister im operativen Aufgabenbereich zu Verfügung. Die Arbeitsabläufe würden mittels neuer IT rationalisiert. So konnte das Ausrüstungslager mit einem neuen Programm ausgestattet und das Personal des Ausrüstungslagers eingewiesen werden. Die Geschäftsstelle nähme an der Erprobung der neuen Kommunikationsplattform Confluence teil, um z. B. Dokumente zu hinterlegen, die von Allen genutzt werden könnten. Zusätzlich sei die Geschäftsstelle mit der Abwicklung von administrativen Aufgaben, wie z. B. derzeit die Umsetzung der Europäischen Datenschutzgrundverordnung, aber auch Aufgaben, die auf den 1. Blick nicht ersichtlich seien (Fragebögen Stadt Regensburg, baulicher Unterhalt des Kletterzentrums) beschäftigt.

So sei die Geschäftsstelle im Changemanagement eingebunden, um die Anforderungen, die gestiegene Mitgliederzahlen und erweiterte Kursangebote hervorrufen, zu bewältigen. Die Geschäftsstelle würde gern ihren Beitrag leisten, um die Zufriedenheit der Mitglieder, die gute Zusammenarbeit mit den Ehrenamtlichen und den guten Geist in der Sektion zu erhalten, damit die Sektion in eine gute Zukunft ginge.

Im Anschluss bittet Herr Neft um Wortmeldungen, sollten Fragen zu den Ausführungen vorliegen. Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Herr Neft verabschiedet die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder, ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter, bedankt sich für deren Einsatz, Zeit und Engagement und überreicht – so anwesend - ein kleines Präsent an:

- Gisela Zundel (Vertreterin des 1. Vorsitzenden)
Herr Neft schlägt vor Frau Gisela Zundel aufgrund der langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit in der Sektion als Ehrenmitglied zu wählen und verweist auf den Tagesordnungspunkt 9.
- Franz Schon (stellvertretender Vorsitzender) nicht anwesend
- Andrea Hinterwimmer (stellvertretende Vorsitzende)
- Simone Zeiler und Horst Schirmer (Hüttenreferenten Brixen i. Th.) nicht anwesend
- Stefan Kronschnabl (Leiter der Gebietsbetreuer)
- Jessica Forster (Beirat Danse Verticale) nicht anwesend
- Gerhard Müller (Beirat Kajakgruppe) nicht anwesend
- Paul Reinwald (Beirat 50 PLUS)
- Julia Schmidt (Vortragsreferentin) nicht anwesend
- Tanja Blochberger (Mitarbeiterin Kletterzentrum) nicht anwesend
- Tanja Preisl (Mitarbeiterin Kletterzentrum) nicht anwesend
- Sandra Aichner (Mitarbeiterin Geschäftsstelle)

Im Rahmen der Ehrungen bedankt sich Herr Neft bei Herrn Gotthard Unger, Geschäftsführer der Sektion Regensburg des DAV e. V. Seit 01.03.1998 leite Herr Unger als 1. Geschäftsführer der Sektion die Geschäftsstelle und sei beteiligt gewesen am weiteren Aufbau des Alpenvereins Regensburg. So habe er den Internet-Auftritt der Sektion (Homepage) und die IT-Ausstattung der Geschäftsstelle eingeführt, sei beteiligt gewesen an der Konzeption für die Errichtung des Kletterzentrums, arbeite mit in der Projektgruppe des Kletterzentrums und sei für das Personalmanagement in der Geschäftsstelle verantwortlich. Herr Neft bedankt sich für das Engagement, die vertrauensvolle Zusammenarbeit und die Unterstützung.

3. Haushaltsergebnis 2017

Herr Joachim Kerschensteiner begrüßt die Anwesenden, verweist auf das vorliegende Handout (Haushaltsergebnis und Haushaltsplan) und erläutert das Haushaltsergebnis 2017. Zur Verbesserung der Übersichtlichkeit für die Versammlungsteilnehmer seien im Handout die einzelnen Bereiche farblich abgesetzt und die Einnahmen den Ausgaben gegenübergestellt worden. Die prozentualen Einnahmen 2017 seien anhand des Tortendiagramms dargestellt. Der Großteil der Einnahmen des Zentralbereichs würde durch die Mitgliederbeiträge (60 %) erreicht. 27 % der Einnahmen erziele das Kletterzentrum, 13 % der Einnahmen würden durch die Hüttenübernachtungen erbracht. Der positive Verlauf des Geschäftsjahres sei u. a. durch die Mitgliederentwicklung und die durchgeführten Gemeinschaftsfahrten erzielt worden, die sich positiver als geplant dargestellt hätten. Die zur Verfügung stehenden Mittel für die Baumaßnahmen der Neuen Regensburger Hütte seien aufgrund der Bauverzögerung nicht voll ausgeschöpft worden. Die Einnahmen im Bereich Übernachtungen im Berg- und Skiheim Brixen im Thale seien im Vergleich zum Vorjahr fast erreicht worden. Wetterbedingt seien im September weniger Übernachtungen zu verzeichnen gewesen. Die Übernachtungszahlen der Talhütte Zwieselstein lägen wie im Vorjahr deutlich über 5500. Hier hätten sich die schlechte Wetterlage und die Übernachtungen des E 5 Fernwanderweges positiv ausgewirkt. Die Hanselberghütte habe die geplanten Einnahmen übertroffen und auch, das Kletterzentrum habe sich sehr erfreulich konsolidieren können. Aufgrund der Bauverzögerung bei der Neuen Regensburger Hütte seien die geplanten Ausgaben nicht realisiert worden, so dass das Geld den Rücklagen zugeführt werden konnte und eine Beanspruchung weiterer Darlehen nicht erforderlich war gewesen sei.

Herr Kerschensteiner führte ebenfalls aus, dass der steuerliche Buchwert der Hütten nicht mit dem derzeitigen Marktwert der Hütten übereinstimme. Zusätzlich wurden die Rücklagenentwicklung, die Darlehenstilgung und die Darlehen laut vorliegendem Handout erläutert.

Herr Kerschensteiner bat um Wortmeldungen, um eventuell vorliegende, offene Fragen abzuklären. Es lagen keine Wortmeldungen für Rückfragen vor.

Anschließend erläuterte Herr Kerschensteiner weitere wesentliche Bereiche, die im Verein bearbeitet würden:

- Der Verein als Arbeitgeber:

Ca. 200 Ehrenamtliche stünden in Beschäftigungsverhältnissen des Vereins, die - entsprechend den gesetzlichen Vorlagen - regelmäßig auf eine evtl. Sozialversicherungspflicht überprüft würden.

- Gebühren und Beiträge

Gebühren und Beiträge würden teilweise in der Mitgliederversammlung oder vom Bundesverband festgelegt. Kurs- und Nächtigungsgebühren müssten vor Veröffentlichung im Jahresprogramm vom Vorstand festgelegt und genehmigt werden. Herr Kerschensteiner fordert die Anwesenden auf, Gebühren zu melden, die bisher nicht veröffentlicht wurden.

- Jahresabschluss und Vorbereitung zur Rechnungsprüfung durch Sabrina Esser

Herr Kerschensteiner bedankt sich bei Frau Sabrina Esser für den reibungslosen und guten Übergang nach personeller Veränderung im Bereich Finanzen und die übersichtliche Rechnungslegung

- Rechnungsprüfung

- Neue Qualifikationen in der Sektionsleitung und der Geschäftsstelle

Folgende Vereinsmanager-Lizenzen wurden bisher erworben:

Vereinsmanager B, 2. Lehrgang: Joachim Kerschensteiner

Vereinsmanager B, 1. Lehrgang: Doris Kunert
Vereinsmanager C: Kathrin Skobjin

Herr Kerschensteiner fordert auch die ehrenamtlichen Mitglieder auf, die Ausbildung des Vereinsmanagers zu absolvieren.

Bei Rückfragen im Bereich Vereinsmanagement stünden Frau Doris Kunert und Frau Kathrin Skobjin als kompetente Ansprechpartner zur Verfügung und könnten Auskunft erteilen.

- Vorsprachen der Sektion beim Sportamt, Stadt und Landkreis Regensburg
- Intensive Begleitung der Bauphase bei der Neuen Regensburger Hütte

Herr Kerschensteiner bedankt sich für die Aufmerksamkeit und schließt seinen Bericht.

4. Bericht der Rechnungsprüfer

Herr Michael Weigert erklärt, dass die Rechnungsprüfung in der Zeit vom 02.03.2018 bis 11.04.2018 durchgeführt wurde. Die Hauptprüfung habe am 02.03.2018 in den Räumen der Geschäftsstelle in Anwesenheit von Herrn Joachim Kerschensteiner, stv. Vorsitzender, Herrn Gotthard Unger, Geschäftsführer und Frau Sabrina Esser, Mitarbeiterin Geschäftsstelle, stattgefunden.

Alle Konten und Kassenbücher wurden auf Vollständigkeit überprüft. Die im Jahresabschluss ausgewiesenen Konto- und Kassenstände stimmten mit den eingesehenen Tagesauszügen und Kassenbüchern überein. Die liquiden Mittel und Darlehen bis zum 31.12.2017 wurden auf Plausibilität und Vereinbarkeit mit Satzungsvorgaben und Beschlüssen geprüft. Stichprobenartig wurden die Steuerkonten, Kautionen Hanselberghütte, die Einnahmen der Hüttennächtingen und die Bevollmächtigungen der Mitarbeiter überprüft.

Herr Weigert bittet um Wortmeldungen, um eventuell offenstehende Fragen abzuklären. Es lagen keine Wortmeldungen vor.

5. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstands

Herr Weigert berichtet, dass die Rechnungsprüfung keine Beanstandungen ergab. Die ordnungsgemäße Buchhaltung der Sektionsleitung wird bestätigt. Sektionsleitung, Geschäftsführung und Buchhaltung arbeiteten nach Feststellung der Rechnungsprüfer ordnungsgemäß und in Übereinstimmung mit der Satzung und den Beschlüssen des Vorstands.

Die Kassenprüfer schlagen daher vor, die Entlastung der gesamten Vorstandschaft per Akklamation zu beschließen. Der öffentlichen Wahl wird mit 0 Gegenstimmen zugestimmt.

Die Mitgliederversammlung erteilt der Vorstandschaft die Entlastung mehrstimmig, bei 6 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen.

6. Neuwahlen des Vorstandes

Herr Matthias Wilfurth leitet die Neuwahlen der Vorstandsmitglieder und stellt sich vor.

Die Kandidaten, die sich zur Wahl stellen, seien bereits durch das Mitteilungsblatt „Ausblick“ 1/2018 und durch die Internetpräsenz der Sektion Regensburg des DAV e.V. vorgestellt worden.

Der Wahlleiter Herr Wilfurth stellt fest, dass lt. Teilnehmerliste 101 Wahlberechtigte anwesend sind.

Herr Wilfurth erklärt, dass die Mitglieder der Vorstandschaft in Einzelwahl gewählt werden. Er liest die Namen der Kandidaten, die sich zur Wahl stellen vor:

1. 1. Vorsitzender, Herr Reinhardt Neft
2. Vertreterin des 1. Vorsitzenden, Frau Rita Friedl
3. Stellvertretender Vorsitzender, Bereich Finanzen, Herr Joachim Kerschensteiner
4. Stellvertretender Vorsitzender, Bereich Ausbildung, Herr Stefan Nargang
5. Stellvertretende Vorsitzende, Bereich Hütten, Frau Marita Sasso
6. Stellvertretende Vorsitzende, Bereich Interne Kommunikation, Frau Isabell Wernekke
7. Stellvertretender Vorsitzender, Bereich Jugend, Herr Max Brauneis
8. Rechnungsprüfer: Herr Florian Griesbeck und Herr Michael Weigert

Die Wahl erfolgt in vorgelesener Reihenfolge.

Herr Wilfurth benennt den nominierten Kandidaten als 1. Vorsitzender, Herr Reinhardt Neft, fragt die Anwesenden ob noch weitere Wahlvorschläge vorlägen. Es liegen keine weiteren Wortmeldungen und Vorschläge vor. Er bittet den Kandidaten um eine kurze persönliche Vorstellung. Herr Wilfurth fragt die Anwesenden, ob die Wahl der Kandidaten in offener Abstimmung erfolgen kann. Dies wird mehrheitlich per Handzeichen bestätigt. Es werden keine Einwände gegen eine öffentliche Wahl vorgebracht.

Herr Reinhardt Neft wird mit 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltungen als 1. Vorsitzender gewählt.

Herr Wilfurth bittet die Kandidatin als Stellvertreterin des 1. Vorsitzenden, Frau Rita Friedl, um eine kurze Vorstellung. Die Nachfrage von Herrn Willfurth nach weiteren Kandidaten-Vorschlägen verläuft ergebnislos. Herr Wilfurth fragt die Anwesenden, ob die Wahl der Kandidaten in offener Abstimmung erfolgen kann. Dies wird mehrheitlich per Handzeichen bestätigt. Es werden keine Einwände gegen eine öffentliche Wahl vorgebracht.

Frau Rita Friedl wird mit 0 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen als Stellvertreterin des 1. Vorsitzenden gewählt.

Für das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden, Bereich Finanzen, benennt Herr Wilfurth Herrn Joachim Kerschensteiner. Er fragt die Anwesenden, ob noch weitere Wahlvorschläge vorlägen. Es liegen keine weiteren Wortmeldungen oder Vorschläge für die Wahl vor. Herr Willfurth bittet um eine kurze Vorstellung und fragt die Anwesenden, ob die Wahl der Kandidaten in offener Abstimmung erfolgen kann. Dies wird mehrheitlich per Handzeichen bestätigt. Es werden keine Einwände gegen eine öffentliche Wahl vorgebracht.

Herr Joachim Kerschensteiner wird mit 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltung als stellvertretender Vorsitzender, Bereich Finanzen, gewählt.

Herr Wilfurth benennt den Kandidaten als stellvertretender Vorsitzender, Bereich Ausbildung, Herr Stefan Nargang. Die Nachfrage von Herrn Wilfurth nach weiteren Vorschlägen für die Wahl verläuft ergebnislos. Herr Wilfurth fragt die Anwesenden, ob die Wahl der Kandidaten in offener Abstimmung erfolgen kann. Dies wird mehrheitlich per Handzeichen bestätigt. Es werden keine Einwände gegen eine öffentliche Wahl vorgebracht.

Herr Stefan Nargang wird mit 1 Gegenstimme und 0 Enthaltungen als stellvertretender Vorsitzender, Bereich Ausbildung, gewählt.

Herr Marcus Draxler meldet sich zu Wort und fragt Herrn Stefan Nargang zum Budget des Ausrüstungslagers.

Herr Stefan Nargang stellt sich kurz vor und führt aus, dass das Ausrüstungslager jedes Jahr ein Budget in gleicher Höhe erhalte. Das Ausbildungslager arbeite weitgehend eigenverantwortlich. Das bedeute, dass sich Einnahmen und Ausgaben ausgleichen. Ca. 10.000,00 € würden jährlich in das Lager investiert. Dieses Jahr erfolge die Anschaffung von PC's für das Ausrüstungslager. Die Generalüberholung und Überprüfung vieler Ausrüstungsgegenstände werde einige Kosten verursachen.

Herr Dieter Nikol erhebt Einspruch und bittet die Neuwahlen fortzuführen.

Herr Gabor Lohwasser richtet das Wort an Herrn Nikol und erklärt, dass es respektlos sei, Rückfragen zu ignorieren.

Herr Reinhardt Neft erklärt, dass die Vorstandschaft zu einem späteren Zeitpunkt gerne für weitere detaillierte Fragen zur Verfügung stehe und bittet ebenfalls darum, die Wahl fortzusetzen.

Für das Amt der stellvertretenden Vorsitzenden, Bereich Hütten, bittet Herr Wilfurth Frau Marita Sasso um eine kurze Vorstellung. Frau Sasso stellt u. a. auch Herrn Georg Pleschinger und Herrn Stefan Mühlbauer vor, die Frau Sasso bei den bevorstehenden Aufgaben unterstützen. Im Anschluss fragt Herr Wilfurth, ob weitere Vorschläge für die Wahl vorlägen. Es liegen keine weiteren Vorschläge vor. Herr Wilfurth fragt die Anwesenden, ob die Wahl der Kandidaten in offener Abstimmung erfolgen kann. Dies wird mehrheitlich per Handzeichen bestätigt. Es werden keine Einwände gegen eine öffentliche Wahl vorgebracht.

Frau Marita Sasso wird mit 1 Gegenstimme und 5 Enthaltungen als stellvertretende Vorsitzende, Bereich Hütten, gewählt.

Herr Wilfurth bittet die Kandidatin der stellvertretenden Vorsitzenden, Bereich Kommunikation, Frau Isabel Wernecke um eine kurze Vorstellung. Auf Nachfrage von Herrn Wilfurth liegen keine weiteren Vorschläge für die Wahl vor. Herr Wilfurth bittet um die öffentliche Abstimmung. Es werden keine Einwände gegen eine öffentliche Wahl vorgebracht.

Frau Isabel Wernecke wird 0 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen als stellvertretende Vorsitzende, Bereich Interne Kommunikation, gewählt.

Herr Wilfurth benennt den nominierten Kandidaten als stellvertretender Vorsitzenden, Bereich Jugend, Herr Maximilian Brauneis und bittet um eine kurze Vorstellung. Die Nachfrage von Herrn Wilfurth nach weiteren Kandidaten-Vorschlägen verläuft ergebnislos. Herr Wilfurth fragt die Anwesenden, ob die Wahl der Kandidaten in offener Abstimmung erfolgen könne. Dies wird mehrheitlich per Handzeichen bestätigt. Es werden keine Einwände gegen eine öffentliche Wahl vorgebracht.

Herr Maximilian Brauneis wird mit 0 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen als stellvertretender Vorsitzender, Bereich Jugend, gewählt.

Herr Wilfurth teilt mit, dass Herr Florian Griesbeck und Herr Michael Weigert für die Wahl der beiden Kassenprüfer nominiert wurden. Auf Nachfrage von Herrn Wilfurth liegen keine weiteren Wahlvorschläge vor. Herr Wilfurth fragt die Anwesenden, ob die Wahl der Kandidaten in offener Abstimmung erfolgen könne. Dies wird mehrheitlich per Handzeichen bestätigt. Es werden keine Einwände gegen eine öffentliche Wahl vorgebracht.

Die beiden Rechnungsprüfer Herr Florian Griesbeck und Herr Michael Weigert werden mit 0 Gegenstimmen und 2 Enthaltung gewählt.

Alle Vorgenannten nehmen die Wahl an und bedanken sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Es folgt eine kurze Pause für das Pressefoto.

7. Haushaltsplan 2018

Herr Joachim Kerschensteiner stellt den Haushaltsplan 2018 laut vorliegendem Handout vor.

Für die Neue Regensburger Hütte seien 2018 Investitionen in Höhe von ca. 2,15 Millionen € vorgesehen. Alle weiteren Positionen des Haushaltsplanes seien unter Angleichung der Inflationsrate übernommen. Dies führe zu einem voraussichtlich negativen Haushaltsergebnis von ca. 1,4 Millionen €, bedingt durch die veranschlagten Ausgaben für die Neue Regensburger Hütte. Für die Investitionssumme von ca. 2,15 Millionen € würden Eigenmittel, Spenden, Fördermittel und Darlehen eingesetzt.

Unter Veranschlagung aller Fördermittel müssten zukünftig auch Investitionen im Bereich Kletterzentrum getätigt werden. So müsste nach 10 Jahren der Fußboden erneuert werden und die Matten im Boulderbereich ersetzt werden.

Herr Kerschensteiner verweist bei seinen Ausführungen auf die Zahlen des vorliegenden Handouts. Zusätzlich sei das Jahresergebnis 2017 und der Haushaltsplan 2018 Ende März im Jahresbericht der Sektion und auf der Homepage des Vereins veröffentlicht worden, so dass alle Interessierten die Gelegenheit hatten, sich im Vorfeld der Mitgliederversammlung bereits eingehend zu informieren.

Herr Kerschensteiner bietet die Möglichkeit, Rückfragen zu stellen. Es liegen keine Rückfragen vor. Anschließend fragt Herr Kerschensteiner die Anwesenden, ob der Haushaltsplan 2018 geheim abgestimmt werden soll. Dies ist nicht der Fall.

Die anwesenden Mitglieder stimmen in öffentlicher Wahl dem Haushaltsplan 2018 mehrheitlich mit 0 Gegenstimmen und 2 Enthaltung zu.

8. Bestätigung neuer Beiratsmitglieder

Herr Stefan Nargang stellt die neuen Beiratsmitglieder und deren Funktion vor.

Er schlägt vor, die Bestätigung der Beiratsmitglieder blockweise vorzunehmen. Dies findet die mehrheitliche Zustimmung der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder.

Erstmals zur Wahl steht die Referentin für den Beirat. Herr Stefan Nargang liest die Namen der Kandidaten vor.

Bereich	Fachgebiet	Unterfachgebiet	Beiratsmitglied
Referentin für den Beirat	Sektion		Andrea Hinterwimmer
Sektionsjugend	Familiengruppe		Veronika Seitz
	Jugendgruppe		Michael Mühlbauer Korbinian Fischer
	Familienklettern		Martina Schindler Friedrich Geiger

Sektionsgruppen	Sportklettergruppe		Kilian Neuwert Henner Noell
	AG 19		Kilian Neuwert Stefan Weinberger
	Die Allrounder		Albert Wolf Marita Sasso
	Hochtourengruppe		Peter Lang Andrea Hinterwimmer
	Tourengruppe		Manfred Rauscher
	Seniorengruppe		Ida Späth Günther Späth
Sektionsgruppen	50 PLUS		Henner Noell Ludwig Sicheneder
	Mountainbikegruppe		Bianca Wastl Christoph Haggenmiller
	Laufgruppe		Beate Strohmeier

Herr Stefan Nargang bittet die anwesenden stimmberechtigten Mitglieder um die öffentliche Abstimmung. Die genannten Kandidaten werden mit 0 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen als Beiräte bestätigt.

Herr Stefan Nargang liest die Namen der weiteren Kandidaten vor.

Ortsgruppen	OG Bayerwald		Hans Grüneiße Fritz Nirschl
	OG Städtedreieck		Siegfried Fischer Joachim Hofmann
Bergsportausbildung			Martin Schulte
Tourenwesen			Dorothee Friedrichs
Sportklettern	Sportklettern fachlich		Bodo Janke
	Vertreter Gebiets- Betreuer		Eberhard Zieglmeier
	Wettkampfklettern		Erik Müller-Rochholz
Mountainbike fachlich			Bianca Wastl
Ressort (in Aufbau)	Bergsteigen		Maria Lohwasser Dorothee Friedrichs
Ausrüstungslager/ Bücherei			Karl Steinhauser Olaf Schillig
Hüttenreferenten	Neue Regensburger Hütte		Franz Schon Andreas Schöbel
	Brixen		Dorothee Friedrichs Marcus Draxler
	Zwieselstein		Sieglinde Sporrer Arthur Scheufler
	Hanselberghütte		Heinz Gebhard Hans-Peter Alkofer

Herr Stefan Nargang bittet die anwesenden stimmberechtigten Mitglieder um die öffentliche Abstimmung. Die genannten Kandidaten werden mit 0 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen als Beiräte bestätigt.

Herr Stefan Nargang liest die Namen der weiteren Kandidaten vor.

Hüttenreferenten	Verbindung zu den Vertragshäusern und zur Regensburger Hütte in den Geislerdolomiten		Toni Putz
Verbindung zu befreundeten Sektionen im Ausland			Toni Putz
Naturschutzreferenten			Melanie Hobbhahn Peter Burdack
Rechtsreferent			Matthias Wilfurth
Moderation und Prozesse			Isabel Wernekke Rita Friedl
Ehrenamtsmanagement			Ellen Neft
Öffentlichkeitsarbeit	Marketing und PR		Monika Trojer
	Mitteilungsblatt	Lektorin	Marion Glaser
Kletterhallenreferenten	Cham		Roland Helbig
	Regensburg		Walter Putzer
	Veranstaltungen		Julia Krauß

Herr Stefan Nargang bittet die Anwesenden, stimmberechtigten Mitglieder um die öffentliche Abstimmung. Die genannten Kandidaten werden mit 0 Gegenstimmern und 1 Enthaltung als Beiräte bestätigt. Herr Stefan Nargang bedankt sich bei den bestätigten Beiräten für die Bereitschaft und das Engagement.

9. Vorschlag zur Wahl eines Ehrenmitgliedes

Herr Neft schlägt vor, Frau Gisela Zundel für ihre 20jährige ehrenamtliche Tätigkeit in der Vorstandschaft als Ehrenmitglied in öffentlicher Abstimmung zu wählen. Dies findet die Zustimmung der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder.

Frau Gisela Zundel wird mehrheitlich mit 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltung zum Ehrenmitglied der Sektion Regensburg des DAV e. V. gewählt.

Frau Gisela Zundel bedankt sich für die Ernennung zum Ehrenmitglied, gratuliert allen Vorstandsmitgliedern zur Wahl und wünscht ihnen viel Erfolg für die kommende Arbeit.

10. Sonstiges

Herr Reinhardt Neft teilt mit, dass eine Frage aus der Mitgliedschaft vorliegt, ob die Wahl der Vorstandschaft gültig ist, nachdem die anwesenden stimmberechtigten Mitglieder nicht gefragt wurden, ob sie geheim abstimmen möchten. Herr Reinhardt Neft bittet Herrn Wilfurth um Stellungnahme.

Herr Wilfurth führt aus, dass die einheitliche Mehrheit für eine öffentliche Wahl gestimmt habe, kein Widerspruch gegen die offene Abstimmung erhoben worden sei und auch kein Antrag auf schriftliche Wahl vorgelegen habe. Die Wahl sei nicht anfechtbar.

11. Ende der Veranstaltung und Verabschiedung

Herr Neft bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme und erklärt die Mitgliederversammlung um 21.45 Uhr für beendet.

Regensburg, den 29.05.2018

Elke Oberhansl
Protokollführerin

Reinhardt Neft
Versammlungsleiter

Dorothee Friedrichs
Beglaubigung

Sieglinde Sporrer
Beglaubigung